



Ansprechpartner/in: Herr Manfred Bardtke
Abt.: Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Tel.: 02373 903 1369

09.12.2014

Projekt "Neue Bürger/innen braucht Menden"

Teil 2: Gewerbegebiete

Bürgermeister Volker Fleige hat vor kurzem im Rahmen von „Menden 2025 - attraktiv für alle Generationen und Kulturen“ ein weiteres neues Projekt ins Leben gerufen. Unter dem Titel **„Neue Bürger/innen braucht Menden“** sollen in den nächsten Monaten von der Verwaltung - mit Politik und Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam - wesentliche Eckpfeiler gesetzt werden. In einer öffentlichen Präsentation werden die Inhalte zu den Themen „Willkommenskultur“, „Zuwanderung“ und „Gewerbegebiete“ am **Donnerstag, 11.12.14**, im Bürgerbistro in lockerer Atmosphäre vorgestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich an diesem Abend im Rathaus-Foyer zu informieren.

Einen kleinen Vorgeschmack soll schon die nachfolgende Zusammenfassung mit dem Schwerpunkt „Gewerbegebiete“ geben:

Die Bereitstellung von gewerblich nutzbaren Flächen ist eine vordringliche städtische Aufgabe. Über die Ansiedlung von expandierenden Unternehmen und deren Arbeitsplatzschaffung ergeben sich für die Stadt positive Einnahmeeffekte, wie z. B. erhöhte Gewerbesteuer und ein Plus an Kaufkraft sowie ein Zuzug von Bürgerinnen und Bürgern. Nach der erfolgreichen Vermarktung des Gewerbegebietes Hämmer-Nord in Böisperde mit der Ansiedlung von 30 Unternehmen mit 450 Beschäftigten auf über 140.000 m² gehen die Planungen der Stadt Menden dahin, südlich angrenzend das Gewerbegebiet Hämmer-Süd zu entwickeln. Die Vermarktung durch die WSG Menden GmbH in Hämmer-Nord hat gezeigt, dass eine Reihe an prosperierenden Betrieben in Menden und im Umland auf der Suche nach geeigneten Gewerbegrundstücken zu akzeptablen Konditionen ist. Die Stadt Menden steht hier im „sportlichen“ Wettbewerb zu den Nachbarkommunen. Die Zukunft liegt in der Baureifmachung der Flächen in Hämmer-Süd, die insgesamt ca. 300.000 m² ausmachen. Auf diesen Flächen könnten in den dann folgenden Jahren neue Arbeitsplätze entstehen, die eine Steigerung der Lohnsumme pro Jahr und einen Kaufkraftzufluss von mehreren Millionen Euro nach sich ziehen würden. Ein weiteres Ziel ist es, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dieser Betriebe, sofern diese nicht schon in Menden wohnen, hier ihren Wohnsitz nehmen, was dem Bevölkerungsverlust effektiv entgegenwirken würde. Die Stadt wird daher zeitgleich für attraktive Wohnbaugebiete sorgen.

Mehr zu den drei Themenschwerpunkten können Sie live am Donnerstagabend (11.12.) im Bürgerbistro des Rathauses erfahren.

Manfred Bardtke
Erster Pressesprecher

Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
58706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

Manfred Bardtke
Tel.: 02373 903 369
Fax: 02373 903 386
E-Mail: presse@menden.de

Hannelore Pifczyk (Stellvertreterin)
Tel.: 02373 903 302
Fax: 02373 903 386